

Schweizerisches Bundesblatt.

Insertate.

Nro. 4.

Samstag, den 25. Januar 1851.

Amtliche Anzeigen.

[1] A u s s c h r e i b u n g.

Die schweizerische Postverwaltung bedarf folgende neue Postwagen, nämlich:

- 1) Zwei zwölfsitzige Wagen (zu 5 Pferden), Coupé zu 3, Intérieur zu 6 und Cabriolet zu 3 Plätzen.
- 2) Zwei neunplatzige Wagen (zu 4 Pferden), Coupé zu 3 und Intérieur zu 6 Plätzen.
- 3) Zwei sechsplatzige Wagen (zu 3 Pferden), Coupé zu 2 und Intérieur zu 4 Plätzen.
- 4) Zwei sechsplatzige Wagen (zu 3 Pferden), Coupé zu 3 und Intérieur zu 3 Plätzen.
- 5) Zwei vierplatzige Wagen (zu 2 Pferden), Coupé zu 2 und Intérieur zu 2 Plätzen.
- 6) Zwei einspännige Char de Côté, mit 3 Plätzen und 1 Postillonssitz.
- 7) Zwei einspännige Cabriolet zu 2 Plätzen und 1 Postillonssitz.

Denjenigen Wagenfabrikanten, welche den Bau einer oder mehrerer von diesen Wagen übernehmen wollen, wird hienmit angezeigt, daß die Baubeschreibe bei den Kreispostdirektionen und den Traininspektoren zur Einsicht ausliegen. Die Angebote sind bis zum 15. Februar verschlossen, mit der Aufschrift: „Angebot für den Bau der ausgeschriebenen Postwagen“ dem Postdepartement in Bern einzusenden.

Aufträge für einzelne Wagenbestandtheile, wie Schmiedearbeit, Wagenarbeit oder Sattlerarbeit werden nicht abgeschlossen, da nur die Lieferung vollständiger Postwagen in Auftrag gegeben wird.

Bern, den 17. Januar 1851.

Für das Postdepartement:
Maeff.

[2] Stelle-Ausschreibung.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle des Posthalters in Chaux-du-Milieu, mit einem Jahresgehälter von Fr. 350.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 15. Hornung nächstkünftig der Kreispostdirektion Neuenburg einzureichen.

Bern, den 20. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[3] Stelle-Ausschreibung.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Kondukteurs im Postkreis Lausanne, mit einer Jahresbesoldung von Fr. 700.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 15. Hornung nächstkünftig der Kreispostdirektion Lausanne einzureichen.

Bern, den 20. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[4] Stelle-Ausschreibung.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Kondukteurs im Postkreise Genf, zu einem Jahresgehälter von Fr. 700.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 15. Hornung nächstkünftig der Kreispostdirektion Genf einzureichen.

Bern, den 23. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[5] Stelle-Ausschreibung.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters in Summiswald, mit einem Jahresgehälter von Fr. 450.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 15. Hornung nächstkünftig der Kreispostdirektion Bern einzureichen.

Bern, den 24. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[6] Stelle-Ausschreibung.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Postkommis auf dem Hauptpostbureau in Neuenburg, mit einem Jahresgehälter von Fr. 600.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 15. Hornung der Kreispostdirektion Neuenburg einzugeben.

Bern, den 24. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[7] A u s s c h r e i b u n g.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Commis auf dem Hauptpostbureau Basel mit einem Jahresgehalt von Fr. 500.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 31. d. h. der Kreispostdirektion Basel einzureichen.

Bern, den 14. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[8] A u s s c h r e i b u n g.

In Folge Beschlusses des schweizerischen Bundesrathes vom 17. dieses Monats werden nachfolgende Stellen zu freier Bewerbung ausgeschrieben:

1. Die Stelle eines Generalpostdirektors mit einem Gehalt von mindestens 3000 Schweizerfranken.

2. Die Stelle eines Oberpostsekretärs mit einem Gehalt von mindestens 2400 Schweizerfranken.

3. Die Stelle eines Adjunkten des Kurinspektors mit einem Gehalt von mindestens 2000 Schweizerfranken.

Diejenigen Aspiranten, die hiefür die nöthigen Eigenschaften zu besitzen glauben, werden eingeladen, ihre Anmeldungen bis spätestens Ende des Monats Hornung dem Postdepartamente einzugeben.

Bern, 17. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[9] Stelle=Ausschreibung.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Posthalterstelle in Weinfelden, mit einem Jahresgehalte von Fr. 650.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis Ende d. h. der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.

Bern, den 9. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.



Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1851
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	04
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.01.1851
Date	
Data	
Seite	95-98
Page	
Pagina	
Ref. No	10 000 550

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.